



*7. Juli 1960 - Walter Schmidt zum neuen Stammapostel
gewählt*

Als Bezirksapostel Bischoff am Abend des 6. Juli 1960 einige Augenblicke von dem verstorbenen Stammapostel und Vater hatte Abschied genommen, informierte er sofort den Bezirksapostel Rockenfelder von diesem Geschehen. Als Protokollführer des Apostelkollegiums lud dieser noch in der Nacht alle erreichbaren Apostel für den kommenden Tag nach Frankfurt zu einer Apostelversammlung ein.

Hier erwies es sich als sehr günstig, dass noch Stammapostel Bischoff einen Teil der außereuropäischen Apostel für Juli/Juli 1960 nach Deutschland eingeladen hatte. So waren 27 von 47 Apostel zugegen. Laut Satzung war mehr als die Hälfte der Mitglieder des Apostelkollegiums erforderlich, was erfüllt war.

Die Mitgliederversammlung des Apostelkollegiums der Neuapostolischen Kirche, Sitz Frankfurt a.M., fand am Donnerstag, 7. Juli 1960 um 15:30 Uhr im Konferenzzimmer der Neuapostolischen Gemeinde in Frankfurt a.M.-West, Sophienstr. 50 statt. -

Teilgenommen haben:

die Bezirksapostel

1. Friedrich Bischoff
2. Chretien Dauber
3. Friedrich Hahn
4. Hermann Knigge
5. Jacobus R. Kreunen
6. Frederico Lewitus
7. Aureliano Marton
8. Gottfried Rockenfelder
9. Georg Schall
10. Walter Schmidt
11. Hermann Schumacher
12. Eugen Startz
13. Ernst Streckeisen

14. Gotthilf Volz
 15. Karl Weinmann
- sowie die Apostel**

16. J. Bell
17. A. Fernandes
18. M. Gurtner
19. H. Hänni
20. G. Herrmann
21. W. Jaggi
22. W. Knaupmeier
23. E. Schiwy
24. R. Schneider
25. G. Thomas
26. W.. Wintermantel
27. E. Zimmermann

Zuerst gab der Apostel Fr. Bischoff einen Bericht über den Krankheitsverlauf und die letzten Stunden des entschlafenen Stammapostels J. G Bischoff.

Apostel Walter Schmidt hatte im Auftrag der Apostel ein Schreiben an die Geschwister entworfen, welches am Sonntag, 10. Juli, in allen Gemeinden, soweit dies möglich ist, vorgelesen werden soll. Der Entwurf dieses Schreibens fand die einmütige Zustimmung der Apostel. Ein Exemplar hängt unter Dokumente an.

Im Anschluss daran wurde die Frage erörtert, ob es ratsam sei, sofort die Wahl eines neuen Stammapostels vorzunehmen. Die Anwesenden hielten dies für dringend erforderlich.

Alsdann wurden die Apostel mit dem Inhalt der „Statuten des Apostelkollegiums der Neuapostolischen Kirche“ vertraut gemacht. In § 5 war geregelt:

„Die Apostelversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens 50% ihrer erreichbaren Mitglieder anwesend oder vertreten sind. Die Beschlüsse benötigen zu ihrer Gültigkeit einer Stimmenmehrheit von 3/4 der anwesenden Mitglieder. Über die Art der Abstimmung, ob sie geheim oder durch Zuruf oder auf andere Weise erfolgen soll, entscheidet der Stammapostel oder der hierfür von ihm bestimmte Vertreter.

Das Apostelkollegium zählte im Juli 1960 47 Mitglieder. Davon waren 27 anwesend. Dies ist **mehr als die Hälfte**. Somit war die Versammlung beschlussfähig.

Durch Zuruf wurde der Bezirksapostel Walter Schmidt, Rummenohl (Westfalen) als neuer Stammapostel vorgeschlagen. Die Apostel Herrmann, Volz und Thomas erklärten dazu, der heimgegangene Stammapostel habe ihnen gesagt, wenn er noch einen Nachfolger einsetzen müsste, dann käme dafür nur der Apostel Walter Schmidt in Frage. Alsdann wurde der Apostel Walter Schmidt von der Versammlung **einstimmig** zum Stammapostel gewählt, indem sich die Versammelten erhoben. Der Gewählte nahm die Wahl an und gelobte, in dem Sinn und Geiste seines Vorgängers sein Amt zu führen. ·

Durch die Vollzähligkeit der Stimmen für Walter Scjhmidt war die $\frac{3}{4}$ Mehrheit der anwesenden Stimmen auf jeden Fall gegeben.

Die Apostel aus der DDR konnten am 7.7.1960 noch nicht teilnehmen, weil sie so schnell keine Ausreisegenehmigung erhielten. Ab dem 9. Juli 1960 waren sie aber zugegen und konnten am Einführungsgottesdienst des neuen Stammapostels teilnehmen. Dadurch sind auf dem anhängenden Gruppenfoto mehr als 27 Apostel abgebildet.

Gleichwohl soll nicht verschwiegen werden, dass am 12. August 1960 die Wahl des Stammapostel aus formalen Gründen wiederholt wurde. Zum einen war die Einladung nicht schriftlich erfolgt, zum anderen war im Juli die Wahl zum neuen Stammapostel erfolgt, aber nicht explizit zum Vorsitzenden des Vereins Apostelkollegium der Neuapostolischen Kirche e.V. Das wurde nun nachgeholt.

Die offizielle Übernahme des Stammapostelamtes und der damit verbundenen Hauptleitung der Neuapostolischen Kirche fand im Gottesdienst am Sonntag, 10. Juli 1960, in der Neuapostolischen Gemeinde Frankfurt a.M.-West statt. Hierüber erfolgt ein separater Bericht. Ebenso über die Trauerfeier am 11. Juli 1960.

7. Juli 2020

